

# Projektmanagement-Software von Can Do

## Neues in der Update-Version 5.1 (Unterschied zu 5.0)

### Inhaltsverzeichnis

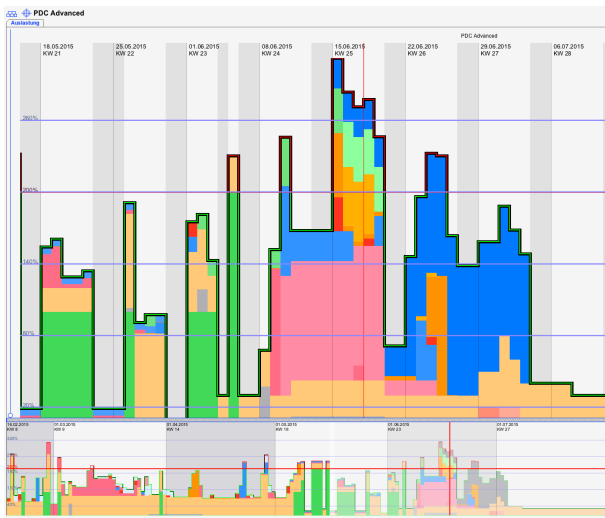
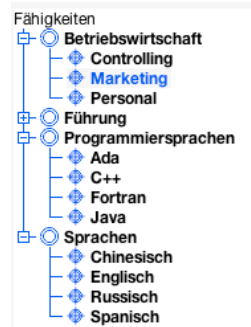
<b>Grafischer Client</b> .....	<b>2</b>
Planung mit Skills .....	2
Änderungen im Zuweisungsfenster .....	3
Datumsformat im Workspace als "kurze Version" .....	3
Geöffnete Projekte werden im Projektbaum hervorgehoben .....	3
Team View - Verbesserte Übersicht im Ressourcenbaum .....	3
Negatives Abziehfeature – kein „Hochschaukel-Effekt“ mehr .....	4
<b>Zeiterfassung</b> .....	<b>5</b>
Zeiterfassung - Mehr Infos für den Mitarbeiter .....	5
Kommentarfeld mit Auswahlliste .....	5
<b>Berichtswesen (PDC)</b> .....	<b>6</b>
Auswertung von Programmen .....	6
XML Format .....	6
Neue PDC Attribute .....	6
<b>System-Einstellungen</b> .....	<b>7</b>
Stundensätze der Ad-Hoc Rückmeldungen .....	7
Unterschiedliche Farben für einzelne Objekttypen .....	7
<b>Sonstiges</b> .....	<b>7</b>
Commercial Banner .....	7

## Grafischer Client

### Planung mit Skills (Skill-Management)

Im Ressourcenmanagement kann nun neben der Zuweisung von Personen und Abteilungen jetzt auch direkt mit Skills (Fähigkeiten) geplant werden. Dazu wird ein Skill oder eine Kombination von Skills auf ein Objekt per Drag & Drop gezogen.

Das System überprüft dann, ob für den geplanten Arbeitszeitraum und -umfang, für den ein Skill angefordert wurde, eine ausreichende Verfügbarkeit an Ressourcen mit diesen Fähigkeiten/Eigenschaften vorhanden ist. Berücksichtigt werden dabei auch andere parallele Anforderungen an Skills. Überlastungen werden in Form von Risikolampen ausgewiesen.



Skill-Anforderungen können auch mit Abteilungen kombiniert werden. Dadurch wird die Suche auf die angegebene Abteilung mit den vorhandenen Ressourcen reduziert.

Entsprechend wurde auch der Staffer® erweitert, sodass dieser über einem Skill, einer Abteilung oder einem Projekt geöffnet werden kann.

Die geplante Auslastung der Skills lässt sich auch grafisch im Kapazitätsfenster darstellen.

Alle Skill-Daten sind auch im Can Do-Berichtswesen per PDC auswertbar (siehe auch Kapitel „Berichtswesen PDC“).

Weitere ausführliche Informationen und wichtige Hinweise finden Sie [hier](#) im Can Do Wiki.

### Wunschressource

Wird eine Abteilung oder mehrere Skills angefordert, kann der Projektplaner eine bestimmte Person als „Wunschressource“ benennen. Dies hat auf die Kapazitätsberechnung keine Auswirkung. Die Risiken werden nur für die Abteilung und/oder die Skills berechnet.

Diese sogenannte Wunschressource ist nur ein Hinweis für den Abteilungsleiter bzw. für den Ressourcenmanager, dass - sofern möglich - diese konkrete Person zugewiesen werden sollte. Sie wird im Staffer® in einer eigenen Spalte angezeigt. Wird die Anforderung mit einer Wunschressource im Staffer® angeklickt, wird die Wunschressource farblich als Treffer markiert, sofern sie dort in der Ressourcenauswahl aufgeführt ist.

Ressource	Std >>
Virtuelle Ressource Marketing - Berger, Hans	40.0

Objekt \ Ressource	Anforderung	Menge	Berger, Hans	Schneider, Walter
Zugewiesen		4,8 T	0 T	0 T
Verfügbar		44 T	22 T	22 T
<b>Can Do 5.1</b> <b>€</b>				
<b>Paket</b>	Marketing, Hans Berger			

Wird Staffing über den Staffer® durchgeführt, **bleibt** die ursprünglich angefragte Abteilung inkl. der Wunschressource als Information im Zuweisungsfenster erhalten.

Weitere ausführliche Informationen und wichtige Hinweise finden Sie [hier](#) im Can Do Wiki.

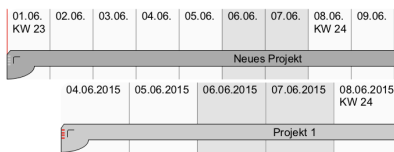
## Änderungen im Zuweisungsfenster

Durch die Funktionen Skill-Management und Wunschressource kommt es zu Änderungen im Zuweisungsfenster. Es werden nun mehrere Informationen dargestellt:

- die zugewiesene Ressourcen (Abteilung, Skill oder Mitarbeiter) erscheint an der ersten Stelle
- die ursprünglich angefragte Ressource (Abteilung und/oder Skill) - wenn das Ersetzen der virtuellen Zuweisung über den Staffer® erfolgt ist – erscheint darunter
- die Wunschressource – falls vorhanden, erscheint ganz unten

Can Do 5.1	
Ressource	% >>
Kanzmann, Karl-Horst Entwicklung Staffer Bergermann, Hann	43.5
Schneider, Walter Marketing Berger, Hans	21.7

## Datumsformat im Workspace als "kurze Version"



Unter dem Punkt „Ansicht“ im Kontextmenü (rechter Mausklick) kann nun zwischen einer Langversion und einer Kurzversion des Datums gewählt werden.

Standardmäßig unterscheiden sich die beiden Versionen durch die Angabe der Jahreszahl, die in der Kurzversion

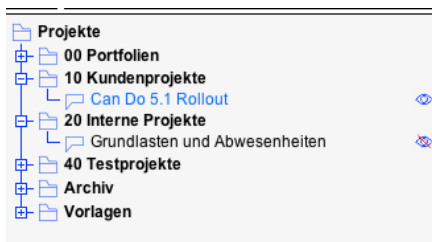


nicht enthalten ist.

Durch das verkürzte Datumsformat in der Zeit-Skala verändert sich die Darstellung des Workspace im grafischen Client.

**Hinweis:** Diese Funktion ist serverseitig konfigurierbar. Daher kann es zu Abweichungen in den einzelnen Kundeninstallationen kommen.

## Geöffnete Projekte werden im Projektbaum hervorgehoben



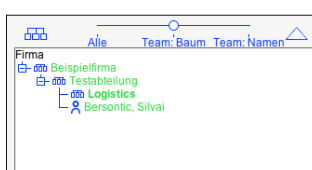
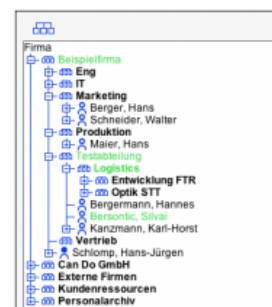
Geöffnete Projekte sind in der Projektliste nun deutlicher hervorgehoben: Der Namen eines geöffneten Projekts im Projektbaum ist jetzt blau (bei den geschlossenen Projekten weiterhin schwarz).

## Team View - Verbesserte Übersicht im Ressourcenbaum

Der Team View färbt alle Ressourcen und Abteilungen, die in einem ausgewählten Projekt bereits zugewiesen sind, grün ein.

In **Fettdruck grün dargestellte Abteilungen** sind als Abteilung dem Objekt zugewiesen. Ist der Name der Abteilung in normalem Schriftschnitt grün dargestellt, ist mindestens eine Ressource der Abteilung bzw. einer Unterabteilung zugewiesen.

Die Auswahl richtet sich nach den ausgewählten Objekten im Workspace. Wird ein Objekt eines anderen Projekts angeklickt, färben sich die Ressourcen und Abteilungen entsprechend diesem Projekt ein.



Der Ressourcenbaum lässt sich durch den neu integrierten Schieberegler auf die bereits im angewählten Projekt genutzten Ressourcen reduzieren. Einmal die Ressourcen plus Abteilung "Team: Baum" oder nur die Ressourcen selbst "Team: Namen".

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen zum Team View im Can Do Wiki.

## Negatives Abziehfeature – kein „Hochschaukel-Effekt“ mehr

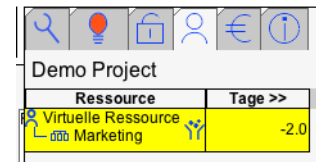
Wird durch das Abzieh-Feature der auf dem Vaterobjekt liegende Wert kleiner als der Wert Null, wird ein negativer Wert ausgewiesen. Außerdem wird dann ein Risiko angezeigt (Risiko kann per Server-Einstellung auch deaktiviert werden).

Wird die Arbeit des darunterliegenden Objekts reduziert, erhöht sich der Wert des darüber liegenden Objekts entsprechend wieder (über Null).

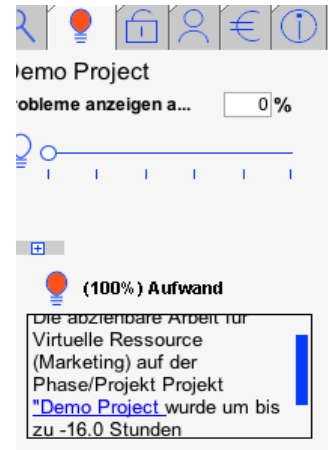
Dadurch wird ein „Hochschaukel-Effekt“ bei der Unterschreitung von Null vermieden.

Das Abzieh-Feature funktioniert auch über mehrere Ebenen: Wenn ein darüberliegendes Element den Wert Null unterschreitet, sucht die Software in der nächsten darüber liegenden Ebene, ob ein Arbeitskontingent vorliegt, von dem es den Wert abziehen kann, um einen negativen Wert in der mittleren Ebene zu vermeiden. Wird ein solcher Wert gefunden, bleibt die mittlere Ebene auf Null und das obere Element würde negativ werden.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen im Can Do Wiki.



Ressource	Tage >>
Virtuelle Ressource	
Marketing	-2.0



Demo Project

Probleme anzeigen a... 0%

(100%) Aufwand

Die abziehbare Arbeit für Virtuelle Ressource (Marketing) auf der Phase/Projekt Projekt "Demo Project" wurde um bis zu -16.0 Stunden

## Zeiterfassung

### Zeiterfassung - Mehr Informationen für den Mitarbeiter

Durch Anklicken eines Paketes in der Zeiterfassung werden nicht nur die hinterlegten Tätigkeiten aufgelistet, sondern auch alle ihre Details, wie z.B. Beschreibung und Termin.

Name	Fulfilled	Description	Due Date
Task1	<input type="checkbox"/>	-	15.06.15
Task2	<input type="checkbox"/>	-	23.06.15

Per Customizing können in der Detailansicht noch weitere Informationen dargestellt werden, wie Custom Fields oder Ziele.

Auch der Projektleiter und der zugewiesenen Paketverantwortliche können per Customizing in der Detailansicht dargestellt werden. Bei Fragen hat der Mitarbeiter somit jetzt die Möglichkeit, per Klick den gewünschten Ansprechpartner zu identifizieren.

### Kommentarfeld mit Auswahlliste

Für das Kommentarfeld der Zeiterfassungsmaske kann im Can Do Customizer (DB Admin GUI) eine Auswahlliste mit Werten vordefiniert werden. Der Anwender hat dann die Möglichkeit, in der Tagesansicht der Zeiterfassung entweder einen Text manuell zu hinterlegen oder einen Wert aus der Liste auszuwählen (vorausgesetzt diese Funktion ist in der entsprechenden Einstellungsdatei aktiviert).

Rückmeldungen für Max Mustermann

Projektname :  Objektname :  [Suchen](#)

Ungeplante Arbeit << Do, 19.02. Sa, 21.02. >>

Projektbaum  freie Rückmeldungen  KW 8 - Februar 2015

Name	Positionsnummer	Geplantes Ende	Fr 20.02. (0.0)	Manueller Fortschritt Umschalten	Leistungsart	Kommentar	Verrechenbar
<b>Gesamt</b>			4.0				
Can Do Rollout		05.03.15		0%			
Anwender schulen		20.02.15	4.0		Senior Consultant		<input checked="" type="checkbox"/>
					Senior Consultant		<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Gesamt</b>			4.0				

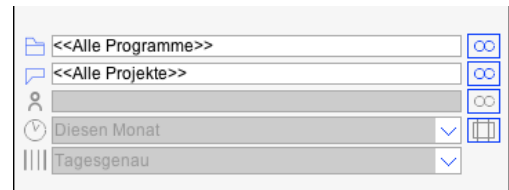
Diese Funktion steht den Anwendern auch im grafischen Client zur Verfügung.

Anwender schulen								
Info	Basispläne	Rückmeldung	Preisliste	Budget				
Gemeldet am:	Gemeldet für:	% zugewi...	Geplanter ...	gemeldete ...	Restaufwand	Kommentar	Ve	
<input type="checkbox"/> Mustermann, Max	23.02.15	100 %	8.0 Std	4.0 Std	4.0 Std		<input checked="" type="checkbox"/>	
	23.02.15		8.0 Std	4.0 Std	4.0 Std	Portfolio management	<input checked="" type="checkbox"/>	
	20.02.15					Projectmanagement		
<b>Gesamt</b>			8.0 Std	4.0 Std	4.0 Std	Portfolio management Projectmanagement Reporting		

## Berichtswesen (PDC)

### Auswertung von Programmen

Neben der Verfügbarkeit von diversen neuen PDC-Attributen, ist es nun möglich, ein ganzes Programm im grafischen Client manuell zu wählen und dieses mit Hilfe des Can Do-Berichtswesens auszuwerten.



### XML-Format

Daten können per PDC nun neben z.B. xlsx, html, txt auch im XML-Format ausgegeben werden. Eine Dokumentation und Detailinformationen sind in der Dokumentation zum PDC ResKit zu finden.

### Neue PDC Attribute

Folgende Felder können in der Version 5.1 per Berichtswesen abgefragt werden:

- pmo.detail.link.label  
Titel des angehängten Dokumentes eines Objekts
- pmo.topphase.id  
ID der obersten Phase, der das Objekt gehört
- ra.detail.feedback.rres.department.id  
ID der Abteilung der meldenden Ressource zum Zeitpunkt der Rückmeldung
- ra.detail.feedback.rres.department.path  
Pfad der Abteilung der meldenden Ressource zum Zeitpunkt der Rückmeldung
- ra.detail.feedback.rres.department.name  
Abteilung der meldenden Ressource zum Zeitpunkt der Rückmeldung
- ra.req.detail.skill.id  
Name des angeforderten Skills
- ra.req.detail.skill.name  
Pfad des angeforderten Skills
- ra.req.res.id  
ID der Wunschressource
- ra.req.res.nicename.rev  
„Nachname, Vorname“ der Wunschressource
- ra.req.res.nicename  
„Vorname, Nachname“ der Wunschressource
- ra.req.department.path  
Pfad der urspr. angefragten Abteilung
- ra.req.department.name  
Name der urspr. angefragten Abteilung
- ra.req.department.id  
ID der urspr. angefragten Abteilung
- ra.req.detail.skill.path  
Pfad der Fähigkeit einer Ressource
- ra.req.id  
ID der angeforderten Ressource (Wenn es denn eine Anforderung gibt/gab)
- res.detail.skill.id  
ID der Fähigkeit einer Ressource
- res.detail.skill.name  
Name der Fähigkeit einer Ressource
- res.detail.skill.path  
Pfad der Fähigkeit einer Ressource

## res.chargerate.amount und ra.chargerate.amount wurden inakkurat

Die beiden Attribute wurden angepasst, da sie aufgrund der periodischen Preislisten ungenau sein können. Diese Attribute müssen nun mit einem Suffix verwendet werden, was bei vorhandenen Berichten zu berücksichtigen und anzupassen ist.

### Beispiel für res.chargerate.amount (Stundensatz der Zuweisung):

Stundensatz Periode 1 - 10 Euro, Periode 2 - 15 Euro und Periode 3 – 20 Euro  
 res.chargerate.amount.min -> 10  
 res.chargerate.amount.max -> 20  
 res.chargerate.amount.iv -> 10-20  
 res.chargerate.amount.ex ->  $(1/3 * 10) + (1/3*15)+(1/3*20)=14,999998$

Bei ra.chargerate.amount (Stundensatz der Zuweisung) ist die Information wichtig, in welcher Periode das Paket liegt. Reicht das Paket in mehrere Perioden, wird dabei die Anzahl der Tage in der jeweiligen Periode in Betracht gezogen.

## System-Einstellungen

### Stundensätze der Ad-Hoc Rückmeldungen

Im Standard werden bei Rückmeldungen für eine Ad-hoc-Zuweisung die Leistungsart und der Stundensatz der Ad-hoc-Ressource gespeichert und für die Berechnung der Ist-Kosten herangezogen. Mit einer neuen Server-Einstellung kann das Verhalten geändert werden, so dass bei Rückmeldungen für eine Ad-hoc-Zuweisung die Leistungsart und der Stundensatz der meldenden Ressource (=Mitarbeiter) genommen wird anstatt der Werte der Ad-hoc-Ressource (=Abteilung)

Einstellung feedbackAdhocAssignmentActivityTypeMode= 1 in der modelBLU.properties im Can Do Installationsverzeichnis

### Unterschiedliche Farben für einzelne Objekttypen

In der Can Do 5-Skin-Datei gibt es neue Optionen, so dass unterschiedliche Farben für unterschiedliche Objekttypen definiert werden können

PMO[ProjectFillColor]	=	128,0,128
PMO[PhaseFillColor]	=	255,255,0
PMO[PackageFillColor]	=	0,128,0
PMO[MilestoneFillColor] = 255,0,0		

## Sonstiges

### Commercial Banner

In der Startmaske des Can Do grafischen Clients sowie der Zeiterfassungsmaske befinden sich Verlinkungen zu Can Do auf Twitter, YouTube, Xing, zum Newsletter Bereich auf Can Do Homepage sowie zum Can Do-Wiki.

